



Ordnungsgemäße Abfallentsorgung im Abfallwirtschaftszentrum

Das Abfallwirtschaftszentrum ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gemeinde und ermöglicht allen Bürgerinnen und Bürgern eine fachgerechte und umweltfreundliche Entsorgung verschiedenster Abfallarten. Damit dies auch weiterhin reibungslos funktioniert, bitten wir um die Einhaltung einiger wichtiger Regeln.

Sperrmüll darf **nicht neben den Kartonagen** abgestellt werden. Kartonagen sind ausschließlich für sauberes, flach zusammengelegtes Altpapier vorgesehen. Zudem darf **Sperrmüll ausschließlich in haushaltsüblichen Mengen** angeliefert werden. Die maximale Abgabemenge beträgt **500 kg pro Haushalt**. **Gewerbemüll ist nicht zulässig** und muss über entsprechende Fachbetriebe entsorgt werden.

Ebenso weisen wir darauf hin, dass **Restmüll kein Sperrmüll** ist. Sollte die Restmülltonne einmal voll sein, besteht die Möglichkeit, bei der Gemeinde einen **schwarzen Müllsack** zum Preis von **5,50 Euro** zu erwerben.

Gebrauchtes **Speiseöl** kann bequem im **frei zugänglichen Sammelbehälter** neben dem TKV-Container entsorgt werden. Entsprechende **Sammelkübel** können bei der Gemeinde bezogen werden.

Bitte beachten Sie außerdem, dass **verpackte Fleisch- und Lebensmittelprodukte nicht in den TKV-Container** (Tierkörperverwertung) eingeworfen werden dürfen. Fehlwürfe verursachen erhebliche Zusatzkosten und organisatorischen Mehraufwand.

Abschließend möchten wir darauf hinweisen, dass das gesamte Gelände **videoüberwacht** ist. Bei Missachtung der Entsorgungsregeln können Verursacherinnen und Verursacher **zur Verantwortung gezogen** werden. Wir appellieren daher an das Verantwortungsbewusstsein aller, durch korrektes Verhalten zu einem sauberen, sicheren und gut funktionierenden Abfallwirtschaftszentrum beizutragen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.